

---

Subject: Mit Finasterid beginnen?

Posted by [hirschgeweih97](#) on Sun, 27 Nov 2016 17:41:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich bin 19 bald 20 und seit März 2016 fällt mir mein Haarausfall auf. Seitdem wende ich auch Minox im Frontbereich an, hat aber bis jetzt nicht wirklich was genützt. (kann aber auch nicht sagen wie es ohne aussehen würde)

Hatte jetzt bist vor Kurzem immer lange haare und die wurden letzte woche auf 15mm getrimmt. Nun merkt man schon, dass ich am ganzen Kopf weniger Haare hab als früher. Bei nassen Haaren und bei richtigem Licht sieht man schon extrem gut auf die Kopfhaut hin und das war bei mir ja nie so.

Vor einem halben Jahr hatte ich ja noch komplett dichtes Haar wie selten jemand. (laut meiner Friseurin)

Mittlerweile ist das so dass es mein Selbstbewusstsein komplett in den Keller zieht und ich immernoch täglicher mehr als die 100 normalen Haare verliere.

Würdet ihr an meiner Stelle mit Finasterid beginnen? Eine Halbglatze oder sehr dünnes Haar ist für mich echt keine Option mit 19.

---

### File Attachments

1) [4.jpg](#), downloaded 602 times

---



Subject: Aw: Mit Finasterid beginnen?

Posted by [hirschgeweih97](#) on Sun, 27 Nov 2016 17:41:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

### File Attachments

---

1) [3.jpg](#), downloaded 471 times



Subject: Aw: Mit Finasterid beginnen?

Posted by [hirschgeweih97](#) on Sun, 27 Nov 2016 17:42:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

noch eins mit nassen haaren

### File Attachments

---

1) [nass.jpg](#), downloaded 486 times



Subject: Aw: Mit Finasterid beginnen?

Posted by [Obes89](#) on Sun, 27 Nov 2016 17:46:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hirschgeweih97 schrieb am Sun, 27 November 2016 18:42noch eins mit nassen haaren

Ein vorher Bild wäre gut um Vergleichen zu können. Also das man die Kopfhaut bei so einer länge sieht ist nicht unbedingt unüblich. Sieht eigentlich alles ordentlich aus, für die Haarlänge. Ob es also ausdünn kann man nur gut durch einen Vergleich sehen . Auf jeden Fall noch ne Super Haarlänge und nichts ist Kahl. Schon mal sehr gut. Ich Würde mit Minox vll. erstmal weiter machen und noch Ket Shampoo +1% Pirocton ins Programm nehmen und damit alle 2 Tage die Haare waschen. Auch die Ket Lotion herstellen und 2-3 mal die Woche anwenden. Sonst kann man noch zu RU greifen. Von Fin rate ich persönlich ab. Ist und kann nicht Gesund sein ein so wichtiges männliches Hormon zu senken. Manche haben keine Probleme, andere schon. Mir tat es körperlich und psychisch nicht gut.

Aber ob man es riskieren will muss jeder selbst wissen. Du könntest auch fin besorgen und in einer sehr kleinen dosis topisch anwenden. So wenig das dein systemisches dht nicht mehr als vll. 30-40% gesenkt wird( was man noch ganz gut verkraften sollte)

Das alles aber nur wenn es wirklich nötig ist.

---

Subject: Aw: Mit Finasterid beginnen?

Posted by [hirschgeweih97](#) on Sun, 27 Nov 2016 17:56:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

also so zwei bis dreimal die woche verwende ich ket shampoo. hab ich vergessen zu erwähnen. Das lasse ich halt am ganzen Kopf so 4-5 minuten einwirken.

Ich post mal noch so 1-2 Bildchen von früher.

Dieses Foto ist circa eineinhalb jahre alt

### File Attachments

---

1) [IMG\\_6582.JPG](#), downloaded 476 times



Subject: Aw: Mit Finasterid beginnen?  
Posted by [Obes89](#) on Sun, 27 Nov 2016 18:27:30 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hirschgeweih97 schrieb am Sun, 27 November 2016 18:56also so zwei bis dreimal die woche  
verwende ich ket shampoo. hab ich vergessen zu erwähnen. Das lasse ich halt am ganzen Kopf  
so 4-5 minuten einwirken.

Ich post mal noch so 1-2 Bildchen von früher.

Dieses Foto ist circa eineinhalb jahre alt

Pack in das Ket Shampoo wie gesagt noch Pirocton olamin rein und lasse es ruhig 7-10 min.  
einwirken und auf jeden Fall auch als Ket-Lotion anwenden, ist deutlich effektiver. VII. reicht die  
Kombo zusammen mit Minox schon aus.

---

---

Subject: Aw: Mit Finasterid beginnen?  
Posted by [PaNtHeR1](#) on Sun, 27 Nov 2016 19:07:11 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich hatte in deinem Alter die gleiche Situation und hab dann mit FIN angefangen. Bis jetzt konnte  
ich die Haare alle halten. Vater NW 6.

---

---

Subject: Aw: Mit Finasterid beginnen?  
Posted by [Blackster](#) on Sun, 27 Nov 2016 20:22:00 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wie sieht denn der Status in der Familie so aus ?

---

---

Subject: Aw: Mit Finasterid beginnen?  
Posted by [hirschgeweih97](#) on Sun, 27 Nov 2016 22:38:17 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

eher schlecht. Vater hat eine komplette Glatze mit 63.  
Bruder mit 29 schon ziemliche Geheimratsecken und hat selbst gesagt er traut sich nicht die  
Haare so wie ich kurz zu trimmen da man sonst zuviel Kopfhaut sieht. Früher oder später  
musste es mich ja erwischen.  
Hatte jetzt Bluttest (keine Mangelerscheinungen, auch kein Probleme mit Schilddrüse etc.) und  
warte gerade auf die Ergebnisse der Stuhlprobe um alles ausschließen zu können. (hatte  
schon Probleme mit Magen und Darm)

Aber wird wohl ziemlich sicher erblich bedingt sein. Nur bei mir ist jetzt in dem halben Jahr extrem  
viel an Haaren verloren gegangen. Ich glaub ich werde es wirklich mit Finasterid versuchen sofern

mein Dermatologe mir grünes Licht gibt.

Glauht ihr sind die Tabletten aggressiv gegen Magen und Darm, weil da bin ich um einiges empfindlicher als andere Leute in meinem Alter. Hatte mit 17 schon zwei starke Geschwüre.

---

---

Subject: Aw: Mit Finasterid beginnen?

Posted by [TheCure](#) on Mon, 28 Nov 2016 00:06:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Stichworte Fin und Magen, wo bleibt denn Foxi?

Der schwört darauf, dass es ihm den Darm zerstört hat, aber sonst habe ich noch nie etwas davon gehört. Fin ist wenn du es verträgst und psychisch stabil bist eine Option. Falls du es nicht verträgst(NW) könntest du auf topische Mittel ausweichen, wurden hier ja schon genannt und empfohlen...

Wie sieht es auf der mütterlicheren Seite in der Verwandtschaft aus?

---

---

Subject: Aw: Mit Finasterid beginnen?

Posted by [hirschgeweih97](#) on Mon, 28 Nov 2016 08:45:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

TheCure schrieb am Mon, 28 November 2016 01:06Wie sieht es auf der mütterlicheren Seite in der Verwandtschaft aus?

Mütterlicherseits wär mir eigentlich bei niemanden ein Glatze aufgefallen. Klar im hohen Alter ab 60-70 hat kaum einer noch richtig volles Haar. Aber nein, da weiß ich von keinem Haarausfall.

---

---

Subject: Aw: Mit Finasterid beginnen?

Posted by [Tom10](#) on Mon, 28 Nov 2016 09:23:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

abwarten

---

---

Subject: Aw: Mit Finasterid beginnen?

Posted by [hirschgeweih97](#) on Mon, 28 Nov 2016 10:54:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Tom10 schrieb am Mon, 28 November 2016 10:23abwarten

das mit dem abwarten ist so ne sache. Was soll passieren?

Von selbst wird der Haarausfall nicht gestoppt und meine Dichte von früher werd ich sowieso

---

nicht wieder bekommen.

Bin leider jemand der sehr viel Selbstbewusstsein aus seinen Haaren zieht. (so wie wahrscheinlich jeder hier)

---

---

Subject: Aw: Mit Finasterid beginnen?

Posted by [Pandemonium](#) on Mon, 28 Nov 2016 11:42:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Fin ist im Grunde ein präventives Medikament. Ein rechtzeitiger Beginn ist also sehr wichtig.

---

---

Subject: Aw: Mit Finasterid beginnen?

Posted by [Jonny.S](#) on Sun, 04 Dec 2016 18:31:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Kennt du überhaupt die Ursache für deinen Haarausfall?

Das ist unglaublich wichtig, denn nur so kannst du wirklich effektive Gegenmaßnahmen einleiten.

Das solltest du erstmal in Erfahrung bringen.

Shampoos dienen in der Regel nur zur zusätzlichen Unterstützung, diese können in den haarausfall nicht alleine stoppen.

Aber es kommt auch auf die Ursache darauf an, wie oben schon erwähnt ist das wirklich unglaublich wichtig diese zu kennen.

Und lass nicht den Kopf hängen. es gibt für fast jedes Problem eine passende Lösung

---

---

Subject: Aw: Mit Finasterid beginnen?

Posted by [hirschgeweih97](#) on Fri, 09 Dec 2016 09:35:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Bluttests und Stuhlprobentests hatten beide alle Werte im Normbereich also wirds wohl AGA sein. Werd jetzt wohl einfach noch mit Minox und Ket Shampoo weitermachen und sehen wie es sich entwickelt. Sollte es zu schnell vorangehen wirds wohl eh Fin werden für mich.

---

---

Subject: Aw: Mit Finasterid beginnen?

Posted by [buttkeis](#) on Fri, 09 Dec 2016 09:43:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Jonny.S schrieb am Sun, 04 December 2016 19:31Kennt du überhaupt die Ursache für deinen Haarausfall?

Das ist unglaublich wichtig, denn nur so kannst du wirklich effektive Gegenmaßnahmen einleiten.

---

Das solltest du erstmal in Erfahrung bringen.

Shampoos dienen in der Regel nur zur zusätzlichen Unterstützung, diese können in den haarausfall nicht alleine stoppen.

Aber es kommt auch auf die Ursache darauf an, wie oben schon erwähnt ist das wirklich unglaublich wichtig diese zu kennen.

Und lass nicht den Kopf hängen. es gibt für fast jedes Problem eine passende Lösung

in 90%der Fälle ist es AGA. Dht machts möglich. Wenn es was anderes wäre, da würde es anders aussehen, z.B bei diffuser Ausdünnung dich auch an den Seiten stattfinden. AUserdem würde man es bei einem Blutbild sehen. Die Werte würde nicht stimmen

---

Subject: Aw: Mit Finasterid beginnen?

Posted by [Jonny.S](#) on Fri, 09 Dec 2016 22:20:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ok ja dann wirts wahrscheinlich AGA sein..

Ja da hast du recht schaut auch ganz danach aus, aber bevor ich irgendwelche Diagnosen vergebe frage ich das nocheinmal grundsätzlich nach. Man weiß ja nie so genau bei Haarausfall.

Und ja Minox ist für den Anfang wirklich perfekt, gibt beim AGA ja noch nicht allzuviele wirklich wirksame Methoden.

Fin würde ich immer als letztes ausprobieren, ist zwar nicht bei jedem gleich aber das Mittel hat schon die ein oder andere Nebenwirkung die nicht so schön ist..

Also ich finde deinen Plan wirklich gut so, nur in der Verzweiflung noch mehr Mittel bestellen die sowieso nichts bringen..

Habe jetzt schon öfter gesehen das Leute bei AGA 7 verschiedene Mittel aufeinmal anwenden. Ob das wirklich Sinn macht bezweifle ich.

Wenndoch dann belehrt mich bitte eines besseren

---

Subject: Aw: Mit Finasterid beginnen?

Posted by [hirschgeweih97](#) on Fri, 09 Dec 2016 23:52:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin jetzt nicht heiß darauf viele verschiedene Mittel zu verwenden oder sogar welche die noch als experimentell gelten.

benutze Minox jetzt seit fast einem Jahr in der Lösungsform und kann mir selbst da vorstellen dass ich in Zukunft den Aufwand mehr als lästig empfinde als es im Endeffekt Resultate bringt. Zweifel da generell am Ergebnis. Mal sehn in welche Richtung sich das bei mir entwickelt.

Vor Fin hab ich doch großen Respekt weil man eben auf sehr lange Zeit regelmäßig Tabletten einnehmen muss. Sowas zeichnet sich immer irgendwie am Körper ab. Egal welches

Medikament man einnimmt. Das kann keiner abstreiten.  
Bin momentan echt am Abwiegen was mir wichtiger ist. Gutes Auftreten (mit Selbstvertrauen) oder Abhängigkeit von einem Medikament.

---

---

Subject: Aw: Mit Finasterid beginnen?  
Posted by [Jonny.S](#) on Sat, 10 Dec 2016 12:35:02 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ja das sollte halt 2 mal täglich angewendet werden, auf die Dauer kann das schon lästig werden. Wie hat sich des denn beidir eintwickelt nach 1nem Jahr?

Finde ich aufjedenfall schonmal gut das du dir diese Frage überhaupt stellst..  
Ja das ist das immer beim AGA, man muss die Mittel immer dauerhaft einnehmen. Ob einem das wirklich glücklich macht, manche wollen es andere nicht..

Das muss jeder für sich selbst entscheiden, man sollte sich deswegen aber nicht zuviele Gedanken machen und sich nicht andauernd die Frage stellen was andere darüber wohl denken und wie man bei anderen Menschen wohl so rüber kommt..

Man ist deswegen immer noch der gleiche Mensch, wenn man das auch will

---

---

Subject: Aw: Mit Finasterid beginnen?  
Posted by [hirschgeweih97](#) on Sat, 10 Dec 2016 15:27:45 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Jonny.S schrieb am Sat, 10 December 2016 13:35ja das sollte halt 2 mal täglich angewendet werden, auf die Dauer kann das schon lästig werden. Wie hat sich des denn beidir eintwickelt nach 1nem Jahr?

Ist halt schwer zu beurteilen ob es was geholfen hat, denn ich hab keine Ahnung wo ich jetzt ohne Minox wäre. Vi hätte ich weniger Haare, Vi wär ich beim gleichen Stand.  
Bis jetzt sehe ich halt nur kleine weiße Haare die sich aber seit einiger Zeit nicht verändert haben.  
Vor allem jetzt im Winter ist es schon nervig dass Minox die Kopfhaut zusätzlich austrocknet. da ich Minox aber vorwiegend auf den geheimratsecken anwende zweifle ich aber sowieso ob es dort überhaupt wirkt.

---

---

Subject: Aw: Mit Finasterid beginnen?  
Posted by [Yehop](#) on Sat, 10 Dec 2016 16:23:29 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hey, ich bin 21 Jahre alt und kann dich voll und ganz verstehen. Ich hatte mein Leben lang sehr dünne Haare und am Hinterkopf immer einen Wirbel, welcher etwas lichter ist. Oft musste ich mir anhören "Du hast ja schon fast eine Glatze!" oder "Du wirst früh eine Glatze bekommen". Ich hab da ehrlich gesagt einen Scheiß drum gegeben und hab es gar nicht so krass wahrgenommen. Leider. Sonst hätte ich schon früher mit Mittel wie Minox, Ket- Lotion, etc. angefangen. Jetzt sind meine Haare noch dünner und der "Wirbel" am Hinterkopf ist größer. Vor Fin habe ich auch Angst. Nehme es aber jetzt seit 2 Tagen. Also kann noch nichts drüber sagen. Aber sollte ich die kleinsten NW spüren, setze ich es sofort ab. Mich zieht das ganze total runter und ich achte nur noch auf meine Haare. Dabei ist mir was klar geworden. Was sind schon Haare? Ich glaube das wir uns glücklich schätzen können, dass wir nur Haarsausfall haben. Ich mein ich gehe 5 mal die Woche in die Uni und sehe jeden Tag das eine Mädchen. Das Mädchen, welches weder Haare auf dem Kopf noch im Gesicht hat. Dazu noch viele kleine Wunden am Hals. Ich weiß nicht genau was sie hat oder hatte. Aber ich habe selten einen so fröhlichen und offenen Menschen gesehen. Und ich bewudere sie einfach. Sie ist super! Ich habe leider noch nicht genug Eier und schon zu viel Geld für Fin und co. ausgegeben um mir die Haare jetzt abzurazieren. Ich werde das ganze einfach testen. Und wenn es schief geht (NW auftreten) hoffe, dass ich genug Eier haben werde um einfach den Schritt zu wagen und mir die Haare abzurazieren. Ich weiß nicht genau warum ich das hier schreibe und ich glaube ich kann dir nicht wirklich weiter helfen. Aber vielleicht sollten wir aufhören uns so viele Gedanken zu machen. Weg mit den Haaren und das Leben genießen. Davon abgesehen finden viele Frauen Männer mit Glatzen sexy und es zeigt sehr viel Selbstbewusstsein. Frauen gucken nicht als erstes auf die Haare. Sondern wie du sprichst, wie du dich bewegst, verhältst, Ausstrahlung, Körperhaltung, Humor, Charakter.. All sowas... Vielleicht konnte ich dir was Mut machen oder einfach nur zeigen, dass du nicht alleine bist.

Liebe Grüße!

---

---

Subject: Aw: Mit Finasterid beginnen?

Posted by [Obes89](#) on Sat, 10 Dec 2016 17:25:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Yehop schrieb am Sat, 10 December 2016 17:23Hey, ich bin 21 Jahre alt und kann dich voll und ganz verstehen. Ich hatte mein Leben lang sehr dünne Haare und am Hinterkopf immer einen Wirbel, welcher etwas lichter ist. Oft musste ich mir anhören "Du hast ja schon fast eine Glatze!" oder "Du wirst früh eine Glatze bekommen". Ich hab da ehrlich gesagt einen Scheiß drum gegeben und hab es gar nicht so krass wahrgenommen. Leider. Sonst hätte ich schon früher mit Mittel wie Minox, Ket- Lotion, etc. angefangen. Jetzt sind meine Haare noch dünner und der "Wirbel" am Hinterkopf ist größer. Vor Fin habe ich auch Angst. Nehme es aber jetzt seit 2 Tagen. Also kann noch nichts drüber sagen. Aber sollte ich die kleinsten NW spüren, setze ich es sofort ab. Mich zieht das ganze total runter und ich achte nur noch auf meine Haare. Dabei ist mir was klar geworden. Was sind schon Haare? Ich glaube das wir uns glücklich schätzen können, dass wir nur Haarsausfall haben. Ich mein ich gehe 5 mal die Woche in die Uni und sehe jeden Tag das eine Mädchen. Das Mädchen, welches weder Haare auf dem Kopf noch im Gesicht hat. Dazu noch viele kleine Wunden am Hals. Ich weiß nicht genau was sie hat oder hatte. Aber ich habe selten einen so fröhlichen und offenen Menschen gesehen. Und ich bewudere sie einfach. Sie ist super! Ich habe leider noch nicht genug Eier und schon zu viel Geld für Fin und co. ausgegeben um mir die Haare jetzt abzurazieren. Ich werde das ganze

einfach testen. Und wenn es schief geht (NW auftreten) hoffe, dass ich genug Eier haben werde um einfach den Schritt zu wagen und mir die Haare abzurasierern. Ich weiß nicht genau warum ich das hier schreibe und ich glaube ich kann dir nicht wirklich weiter helfen. Aber vielleicht sollten wir aufhören uns so viele Gedanken zu machen. Weg mit den Haaren und das Leben genießen. Davon abgesehen finden viele Frauen Männer mit Glatzen sexy und es zeigt sehr viel Selbstbewusstsein. Frauen gucken nicht als erstes auf die Haare. Sondern wie du sprichst, wie du dich bewegst, verhältst, Ausstrahlung, Körperhaltung, Humor, Charakter.. All sowas... Vielleicht konnte ich dir was Mut machen oder einfach nur zeigen, dass du nicht alleine bist.

Liebe Grüße!

+1

hast du sehr gut beschrieben. Genauso ist es eben auch. Es ist nicht schön die Haare zu verlieren, aber jeder der dadurch in eine Opferrolle schlüpft und sich selbst bemitleidet und sich selbst immer wieder Sätze in den Kopf ruft wie: " warum ich?" usw. muss erkennen das es deutlich schlimmere Schicksale gibt und das es schon an Arroganz grenzt sich aufgrund solcher Dinge fast aufzugeben oder depressiv zu werden. Viele menschen würden alles dafür geben ein normales Leben leben zu dürfen, ohne schlimme Krankheit, oder Krieg und Leid und würden es gegen ein Leben mit Glatze tauschen.

So aber was fin angeht und die NW. Ist immer alles schwer zu beurteilen wenn man jetzt am Anfang Probleme mit Libido und Erektion hat heißt das nicht, dass es auch so bleibt. Im Grunde sollte man immer versuchen die ersten 3-4 Monate zu überstehen und gucken ob dann alles ok ist. Man greift eben in den Hormonhaushalt ein und da sind solche Probleme auch nicht sofort als schlimme NW zu bewerten sondern einfach eine Folge der Umstellung. Erst wenn es über wirklich längere Zeit so bleibt, schlimmer wird oder auch andere Probleme durch kommen wie Angststörung, Depression, mangelnde Energie etc. dann definitiv weg davon.

---

Subject: Aw: Mit Finasterid beginnen?

Posted by [Jonny.S](#) on Sat, 10 Dec 2016 19:20:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ja, duch Minoxidil wird der Haarausfall in der Regel gestoppt, es kommt aber auch vor das neue Haare zum wachsen anfangen..

Dann vielleicht doch noch zusätzlich Finasterid.

Aber ja dieses hat halt bei manchen auch ein paar nicht zu verachtende Nebenwirkungen.. Das musst du aber für dich entscheiden ob es dir das Wert ist.

---

Subject: Aw: Mit Finasterid beginnen?

Posted by [hirschgeweih97](#) on Thu, 15 Dec 2016 17:02:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Noch ne Frage:

Wäre es mit Finasterid grundsätzlich möglich auf den Stand von vor 1 Jahr zu kommen  
zumindest was die Dichte angeht?

Vor knapp 1 Jahr hats nämlich bei mir begonnen und in diesem Jahr hab ich echt extrem viel an  
Dichte verloren.

---

---

Subject: Aw: Mit Finasterid beginnen?

Posted by [Pandemonium](#) on Thu, 15 Dec 2016 17:08:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

[hirschgeweih97](#) schrieb am Thu, 15 December 2016 18:02: Noch ne Frage:

Wäre es mit Finasterid grundsätzlich möglich auf den Stand von vor 1 Jahr zu kommen  
zumindest was die Dichte angeht?

ja

---